

## R wie respiratorisch behandelt die Atmungsorgane

Symptome	
R01	Schmerzen Atmungssystem
R02	Kurzatmigkeit/Dyspnoe
R03	Atemgeräusch/Giemen/Brummen
R04	Atemproblem, anderes
R05	Husten
R06	Nasenbluten/Epistaxis
R07	Schnupfen/Niesen/verstopfte Nase
R08	Nasensymptome/-beschwerden andere
R09	Nasennebenhöhlsymp./-beschwerd
R21	Hals-/Rachensymptome/-beschwerd.
R23	Stimmsymptome/-beschwerden
R24	Hämoptysis
R25	Abnormes Sputum/Schleim
R26	Angst vor Krebs des Atmungssystems
R27	Angst vor Atemwegserkrankung
R28	Funktionseinschr./ Behinderung (R)
R29	Sympt./Beschw. Atmungsorgane, and.

- zu P01 gehören zum Beispiel Schmerzen beim Atmen, wie sie bei einer Pleuritis oder einer Pleurodynie auftreten können.
- R03 bezeichnet alle Atemgeräusche der unteren Atemwege. Der Stridor aber, als ein expiratorisches Giemen durch Verengung der oberen Atemwege, würde unter R04- Atemproblem, anderes codiert.
- R25 meint nicht den Husten, sondern den Schleim und seine Menge und Beschaffenheit als Grund des Arztbesuchs. Er könnte sich zum Beispiel verfärbt haben oder mehr geworden sein. Wenn es eher der Husten als der Schleim war, weshalb der Patient kam, wäre R05-Husten zu codieren.

- R29 reicht von einem Gefühl von Flüssigkeit in der Lunge bis zum Schluckauf und allem was sonst nicht an Symptomen und Beschwerden aufgeführt ist.
- R72-Streptokokkeninfekt Hals, verlangt den Nachweis der Streptokokken. Ein Scharlach, als generalisierter Infekt wäre mit A78-andere infektiöse Erkrankung NNB zu codieren.
- R80-Influenza setzt eine große klinische Sicherheit der Diagnose, am besten den Virusnachweis voraus.
- R82 bezeichnet alle Formen von Pleuritis und Pleuraerguß, bis auf Tuberkulose(R70)- und Malignom bedingte Formen, die unter dem jeweiligen Tumor zu codieren wären.

Infektionen	
R71	Keuchhusten
R72	Streptokokkeninfekt Hals
R73	Furunkel/ Abszess Nase
R74	Infektion obere Atemwege, akute
R75	Sinusitis akute/ chronische
R76	Tonsillitis, akute
R77	Laryngitis/ Tracheitis, akute
R78	Akute Bronchitis/ Bronchiolitis
R79	Chronische Bronchitis
R80	Influenza
R81	Pneumonie
R82	Pleuritis/Pleuraerguß
R83	Atemwegsinfekt, anderer

Neubildungen	
R84	Bösartige Neubild. Lunge/ Bronchus
R85	Bösartige Neubild. Atemwege, andere
R86	Gutartige Neubild. Atemwege
R92	Neubildung, nicht spezifiziert

### Neubildungen, Verletzungen und Fehlbildungen

scheinen keine Fragen aufzuwerfen.

Verletzungen	
R87	Fremdkörper Nase/Larynx/Bronchus
R88	Verletzung Atemwege, andere

Fehlbildungen	
R89	Angeborene Anomalie Atemwege

Unter den „anderen Diagnosen“ findet sich mit R92- Neubildung, nicht spezifiziert, ähnlich wie in Kapitel L ein kleiner farblicher Webfehler. Die Neubildung gehört logisch nicht an diese Stelle. Was diese Platzierung für einen Grund hat wissen wir auch nicht.

- R95-COPD beinhaltet nicht die chronische Bronchitis. Die ist unter den Infektionen mit R79 zu finden.
- R97-Heuschnupfen schließt die vasomotorische Rhinitis mit ein, die Rhinokonjunktivitis, wird dagegen zu „F71-Konjunktivitis, allergische“ gerechnet. Um ganz korrekt zu sein, könnte man bei den Diagnosen auch beide Codes R97 und F71 angeben. Der Name der Episode dagegen kann nur auf einen Code lauten. Das Vorherrschende macht das Rennen.

Andere Diagnosen	
R90	Schwellung Tonsillen/Polypen
R95	COPD
R96	Asthma
R97	Heuschnupfen
R98	Hyperventilationssyndrom
R99	Atemwegserkrankung, andere